

Feuerthalen integriert sich definitiv in den Wirtschaftsraum Schaffhausen

1850 – 1900

Nach 1850 entwickelt sich die Industrie Schaffhausens rasch. Schaffhausen wird zu einem wichtigen schweizerischen Industriestandort. Die Integration Feuerthalens in den Schaffhauser Wirtschaftsraum schreitet zügig voran. Ein immer grösserer Anteil der erwerbstätigen Bevölkerung Feuerthalens findet sein Auskommen in einer der Industriebetriebe Schaffhausens oder Neuhausens. Die Brücke über den Rhein wird noch stärker zur Lebensader Feuerthalens, als sie es ohnehin schon ist. Die Arbeiter, die in einer Schaffhauser oder Neuhauser Fabrik arbeiten, überqueren frühmorgens die Brücke zu ihrem Arbeitsplatz, und kehren am Abend wieder über den Rhein zurück in ihre Wohnungen. In diesen Jahren wird Feuerthalen mehr und mehr zu einem Vorort der Stadt Schaffhausen.



*Die Feuerthaler-Brücke um 1900
– die Lebensader der Gemeinde
Feuerthalen.*

In der Bevölkerungsentwicklung schlägt sich dies eindrücklich und nachhaltig positiv nieder. 1850 zählen Feuerthalen und Langwiesen zusammen noch bescheidene 769 Einwohnerinnen und Einwohner. Bis 1900 steigt die Zahl auf 1992 Personen. Die meisten davon wohnen in Feuerthalen. Langwiesen, das etwas abseits der Rheinbrücke liegt, gerät definitiv ins Hintertreffen.

[nächstes Ereignis](#) | [Zur Übersicht](#)